

Michael Walther
BIBS Fraktionsgeschäftsführer
im Rat der Stadt Braunschweig
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

0531/ 470-2180
michael.walther@bibs-fraktion.de

Braunschweig, 19. September 2007

Pressemitteilung

BIBS-Fraktion begrüßt Verschiebung der Abstimmung des Luftreinhalteplans

Der Entwurf zur Fortschreibung zum Luftreinhalteplan wird nicht auf der nächsten Ratssitzung am 25. September 2007 diskutiert und zur Abstimmung gestellt. Die BIBS-Fraktion begrüßt diesen Schritt. „Der Zeitdruck war uns unverständlich. Wir haben ein Interesse daran, einen qualitativ guten Plan mit unterschiedlich wirkenden Instrumenten für Braunschweig zu entwickeln“ stellt Heidi Wanzelius, Mitglied im Planungs- und Umweltausschuss für die BIBS-Fraktion, fest.

Letzte Woche, am 13. September um 24 Uhr war Abgabeschluss für Einwände und Anregungen zum Entwurf des ausgelegten Luftreinhalteplans. Am Freitag, dem 14. September um 14 Uhr legte die Verwaltung dem Planungs- und Umweltausschuss eine ergänzende Auflistung der eingegangenen Anregungen vor und erwartete eine qualifizierte Diskussion. Eine Vorbereitung für die Ausschussmitglieder war nicht möglich, der Informationsgehalt der Ergänzungsvorlage gering. Jetzt hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 18. September das Thema von der Tagesordnung des Rates genommen.

„Wir möchten uns intensiv mit den Anregungen und Bedenken der Bürgerinnen und Bürger auseinandersetzen. Dabei interessiert uns, mit welchen Begründungen die Verwaltung Anregungen und Bedenken bewertet. Finden Anregungen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Fachverbände Aufnahme in den Luftreinhalteplan?“, fragt Heidi Wanzlius.

Viele Fragen zum Anschluss- und Benutzungszwang der Fernwärme in der Innenstadt sind noch ungeklärt. Wer wird auf die Preisgestaltung Einfluss nehmen können, wenn BS|ENERGY ein Monopol in der Innenstadt besitzt? Wie hoch werden die Kosten für die Hauseigentümer oder Wohnungseigentümer werden, ihre Häuser auf Fernwärme umzustellen? Würde ein deutlich niedriger Preis bei Fernwärme im Vergleich zum Gaspreis die Hauseigentümer nicht von selbst zum Umsteigen bewegen? Viele Fragen, auf die ausführliche Antworten noch fehlen. „Ohne die Vorlage des Satzungsentwurfs wird von der BIBS-Fraktion gar nichts entschieden!“ stellt Heiderose Wanzlius klar.

Die kommenden drei Monate müssen genutzt werden, den Planentwurf qualitativ zu ergänzen. Die Akzeptanz des Plans bei Bürgerinnen und Bürger wird durch die Berücksichtigung ihrer Einwände gestärkt. Nur so werden wir gemeinsam die Luft- und Lebensqualität in unserer Stadt verbessern.

Weitere Informationen auf unserer Website www.bibs-fraktion.de